



**DIE LINKE.**

**LAG Frieden BaWü**

**Lieber Tobias,**

**wir, die LAG Frieden, finden dass du die letzten vier Jahren eine wichtige und für die Friedensbewegung einmalige Arbeit im Europäischen Parlament geleistet hast. Du bist das beste Beispiel, wie ein Mensch das Parlament nutzen kann, um für die linke Bewegung das beste herauszuholen. Besonders denken wir da an deine Reden und Engagement zu den NATO Sicherheitskonferenzen in München, aber auch an den Input, den du zu unserer Arbeit beigetragen hast. Dafür möchten wir dir danken und vor allem dich stärken/unterstützen bei einer neuen Kandidatur für das Europaparlament .**

**Antimilitaristische Grüße  
die Linke LAG Frieden Bawü**

## **Brief von Vertreter der Friedensbewegung an Tobias Pflüger zur Unterstützung seiner Kandidatur zur Europaparlamentswahl**

Lieber Tobias,

wir haben gehört, dass du zögerst, wieder für das Europaparlament zu kandidieren. Das hat uns zu diesem gemeinsamen Brief veranlasst.

Wir wissen, dass die fünf Jahre im Europaparlament sehr anstrengend und belastend waren, wollen Dich aber dennoch überzeugen, eine weitere Legislaturperiode dort zu arbeiten.

Die nächsten fünf Jahre werden eine wichtige Etappe in der Militarisierung der europäischen Union, der Bundesrepublik und der Reorganisation der NATO sein. Für die Friedensbewegung wird das bedeuten, unseren Widerstand aufzubauen und zu verbreitern. Wie in den vergangenen fünf Jahren sind wir dabei auf die Zuarbeit aus der Linksfraktion im Europaparlament angewiesen.

Deine Arbeit war in den vergangenen Jahren eine wichtige Ressource für unsere Arbeit. Deine Initiativen im Europaparlament, deine Engagement in den Kampagnen gegen die EU-Verfassung und den Lissabonvertrag, deine Aktivitäten gegen die Raketenbasen und die Militarisierung Deutschlands haben uns genauso geholfen wie dein praktisches Engagement für die Proteste gegen die NATO-Kriegskonferenz in München, diverse Gipfelproteste und Aktionen zivilen Ungehorsams.

Es gibt nur wenige Abgeordnete, die sowohl engagiert parlamentarisch arbeiten als auch ihre Tätigkeit immer und zu jeder Zeit in die Dienste der Friedens- und Antikriegsbewegung gestellt und ihr so wichtige Informationen und praktische Hilfestellung geliefert haben.

Dafür wollen wir Dir danken und wollen dir sagen, dass wir auch in Zukunft nicht auf Deine Arbeit verzichten wollen.

Wir sind zuversichtlich, dass unsere Bewegung mit ihren Aktivitäten gegen den Afghanistankrieg, den NATO-Protesten und der Arbeit gegen die Militarisierung der EU erfolgreich sein wird. Wir werden alle an unserm Platz dafür arbeiten. Wir hoffen sehr, dass du deinen Platz nicht räumst, sondern gemeinsam mit uns auf den Straßen und Plätzen aber auch im Europaparlament kämpfst.

Auf der LINKEN wird in den nächsten Jahren ein großer Druck lasten, ihre Position gegen den Krieg zu schleifen. Ohne eine starke Antikriegs-Stimme aus dem Europaparlament wird es auch auf der Bundesebene schwieriger sein, diese Position inhaltlich und praktisch-politisch zu unterstützen.

Wir bitten Dich, dich für eine Kandidatur zu entscheiden und sichern Dir unsere volle Unterstützung zu.

Solidarische Grüße

Roland Blach  
Reiner Braun  
Christine Buchholz  
Joachim Guilliard  
Alexander Kauz  
Walter Listl  
Bernd Michl  
Monty Schädel  
Sonja Schmid  
Claus Schreer  
Peter Strutynski  
Kathrin Vogler  
Laura von Wimmersperg